

K. S. Militärverein 'Saxonia'



Morgen Sonntag
Berammlung.
Zahlreiches Erscheinen wünscht
D. B.



H. V.
Sonnabend
den 8. Nov. abends
8 Uhr:
Monatsber-
sammlung.
Tages-Ordnung:
1) Bücherwechsel;
2) Bekanntgabe ein-

gegangenener Zuschriften;
3) Beschlussfassung über Abhaltung des Stif-
tungsfestes;
4) Allgemeines.
Zahlreiches und pünktliches Erscheinen
ermünscht
D. B.

Jugend-Verein.

Heute Sonnabend Abend 7/9 Uhr:
Monats-Versammlung.
D. B.

Männergesangsverein.

Der **Einladung** folgend, wollen sich alle
beteiligten Mitglieder, welche das morgen
Sonntag stattfindende Stiftungsfest des
Frankenthaler Männer-Gesangsvere-
eins zu besuchen gedenken, am genannten
Tage **Abend 6 Uhr** im **"Anker"** zum Ab-
marsch **einfinden.**
D. B.

Handwerker-Verein.

Hierdurch zur Kenntnis, daß das Mitglied
Herr
Gustav Hermann Haufe
am **Donnerstag** verschieden ist.
Die **Beerdigung** findet morgen **Sonntag**
Nachm. 1/2 Uhr vom **Trauerhause** aus statt.
Versammlung des Vereins **2 Uhr** im **Restau-**
rant zur guten Quelle.
Um **zahlreiche** Beteiligung bittet D. B.

Homöopath. Verein.

Den geehrten Mitgliedern zur Kenntnis,
daß unser liebes Mitglied
Herr **Liebegott Bekold**
verstorben ist. Die **Beerdigung** findet **Mon-**
tag den **10. November** Nachm. 1/2 Uhr vom
Trauerhause aus statt.
Die Mitglieder versammeln sich zu recht
zahlreicher Beteiligung **2 Uhr** im **Restaur-**
ant zur guten Quelle.
D. B.

Für Damen!

ff. hohe und niedrige
Schuhe
(Vorfall) zum **Schnüren** und **Knöpfen**, ferner
in **Kalbleder** mit und ohne **Lackspitze** und **Lack-**
blatt, sowie eine **große Auswahl** **Schuhe** für
Kinder in verschiedenen **Sorten** halte am
Lager zu **billigsten** Preisen.
Bitte bei **Bedarf** um **gütigen** Zuspruch.
Max Bättrich.

Ziehung am 13., 15. u. 16. Dezbr. 1902
5^{te} **Königsberger**
Geld-Lotterie
150 000 Loose, 15 000 **Geldgewinne.**

250000
Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.

100000
1 Präm. 75 000 = 75 000 M.
1 Gew. 25 000 = 25 000 "
1 zu 10 000 = 10 000 "
1 zu 5 000 = 5 000 "
1 zu 3 000 = 3 000 "
1 zu 2 000 = 2 000 "
2 zu 1 000 = 2 000 "
3 zu 500 = 1 500 "
4 zu 300 = 1 200 "
5 zu 200 = 1 000 "
40 zu 100 = 4 000 "
126 zu 50 = 6 300 "
397 zu 30 = 11 910 "
1000 zu 20 = 20 000 "
3000 zu 10 = 30 000 "
10418 zu 5 = 52 090 "

Loose 3 Mark, Porto u. Liste 30 Pf.,
empfiehlt auch gegen **Nachnahme**
Carl Heintze
in **Gotha**
und alle besseren **Loosgeschäfte.**

Zoll-Inhaltserklärungen

empfiehlt die hiesige **Buchdruckerei.**

Montag den 10. November mittags 12 Uhr

soll im **Gasthofe zum Deutschen Haus** in **Bretinig**, als **Auktionsort**,
eine **gebrauchte Nähmaschine**
gegen **Barzahlung** versteigert werden.
Pulsnik, den **5. November 1902.**
Der Gerichtsvollzieher des Königlich-kantonalen Amtsgerichts.

Dienstag den 11. November 1902:
Viehmarkt in Pulsnik.

Gem. Chorgesang-Verein „Harmonie“.

Sonntag den 9. November d. J.:
Gesangs-Konzert
im **Gasthof zur Sonne.**
Nach dem Konzert Ball für die **Konzert-Besucher.**
Anfang 7/7 Uhr. **Entrée 30 Pfg.**
Karten im Vorverkauf (à 25 Pfg.) sind zu haben bei **Herrn Rob. Frenzel**,
Fräulein Laue, sowie bei den **Herren Bruno Müller**, **Turnwart Petzold**, **Georg**
Schreiber, **Arth. Gebler** und im **Gasth. zur Sonne.**
Ergebenst **ladet** dazu ein **Das Direktorium.**

Gasthof zum Anker, Bretinig.

Heute Sonnabend:
Grosser Skat-Abend
mit **besonderen Ueberraschungen.**
Anfang punkt 8 Uhr.
Um **recht zahlreichen** Besuch bittet **G. A. Boden.**

Schützenhaus.

Montag den 24. November halte ich mein diesjähriges
Gesellschafts-Statspiel
ab, was **allen** Skatfreunden mitgeteilt wird. **G. Hänel.**

Gasthof zum Stern, Großröhresdorf.

Mittwoch den 12. ds. Mts.:
Gesellschafts-Statspiel,
wovon **alle** Skatfreunde **höflichst** eingeladen werden.
— **Anfang** **Abend 8 Uhr.** —
Um **zahlreiche** Beteiligung bittet **Ad. Mensch.**

Alle **Neuheiten**
für die
Herbst- und Winter-Saison
sind in **reichster** Auswahl **eingetroffen.**
Billige und reelle Bedienung
zusichernd,
bitte ich bei **Bedarf** um **gütige** Berücksichtigung.
Herm. Schölzel,
Nr. 75. * **Bretinig.** * Nr. 75.

Bette ober-schlesische Steinkohlen

sind wieder **angekommen** und **empfiehlt** **billigst** **A. Ahmann,**
Niederlagen am **Bahnhof** **Großröhresdorf.**

Todes-Anzeige.

Teilnehmenden **Verwandten**, **Freunden** und **Bekanntem** hierdurch die **Trauer-**
Nachricht, daß heute **Abend 1/8 Uhr** unser **herzenguter** **Gatte**, **Vater**, **Groß-**
und **Schwiegervater**, **Bruder** und **Schwager**
Gustav Hermann Haufe
im **Alter** von **54 Jahren** **sanft** und **ruhig** **entschlafen** ist.
Um **stille** Teilnahme bitten
Bretinig, den **6. November 1902.**
Die trauernden Hinterlassenen.
Die **Beerdigung** findet morgen **Sonntag** **Nachm. 1/2 Uhr** vom **Trauer-**
hause aus statt.

Sieben **Verwandten**, **Freunden** und **Bekanntem** hierdurch die **Trauer-Nachricht**,
daß heute **Morgen** unser **innigstgeliebter** und **treusorgender** **Gatte**, **Vater**, **Schwieger-**
und **Großvater**, **Bruder**, **Schwager** und **Onkel**
Friedrich Liebegott Bekold
im **68. Lebensjahre** nach **langem** **schweren** **Leiden** **sanft**, und **fest** an **seinen** **Er-**
löser **glaubend**, verschieden ist.
Dies zeigen **schmerzzerfüllt** an
Bretinig, den **7. November 1902.**
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die **Beerdigung** findet **Montag** **Nachm. 1/2 Uhr** vom **Trauerhause** aus statt.

Gasthof zur Sonne.
Morgen Sonntag:
Bratwurst mit Sauerkraut
wovon **freudlichst** **einladet** **S. Groke.**

Schürzen zum Nähen
werden ausgegeben bei
Gotthold Gebler & Sohn.
Garantiert reinen
Kafao, 1/4 Pfd. 40 Pfg.,
1/4 Pfd. 50 Pfg.,
1/4 Pfd. 60 Pfg.
erner
Gewürzsuppenmehl
(1/4 Pfd. 11 und 15 Pfg.),
Vanille-Suppenmehl
(1/4 Pfd. 15, 20 u. 25 Pfg.),
gefüllte Bruch-Chokolade
(1/4 Pfd. 20 Pfg.),
Vanillebruch
(garantiert rein, Pfd. 85 Pfg.)
empfiehlt **R. Ziegenbalg.**



100	fache Auswahl	100
Billigste Preise.	J. Eichler, Schneidernstr., Pulsnik. Herren-, Knaben-, Kinder- Garderobe. Neueste Bettfedern - Rei- nigungs-Maschine mit Dampf-, Schwefel- und Luftreinigung steht bei Ob- zur Benutzung.	
	Bettfedern-Fabrikation.	
100	fache Auswahl	100

Gute Bettfedern
in verschiedenen **Sorten** **empfiehlt** zu
den **billigsten** Preisen
H. Jul. Seifert, **Großröhresdorf**,
oberhalb des **Bergkellers.**

Niederpantoffel
mit **Abzug**, **Kinderlederblatt** für **Männer**, **schwarze**
(**Handarbeit**), sowie **Lack-** und **braune** **Cord-**
und **Sammetpantoffel** in **allen** **Größen** für
Frauen und **Kinder** **empfiehlt** zu **billigsten**
Preisen **Max Bättrich.**

Zu **künstlichem**
Zahnersatz
Plombierungen etc.
empfiehlt sich **Rich. Seifert,**
Gauswalde Nr. 57.

Toilette-
Pfeiler-
Wand-Spiegel
Taschen-
in großer **Auswahl** **empfiehlt** zu den **billigsten**
Preisen **Bruno Kunath, Großröhresdorf.**

Schleifsteine
in verschiedenen **Größen** **empfiehlt** **billigst**
Bruno Kunath, Großröhresdorf.

Spangenschuhe
in **Lack**, **braun** und **schwarz**, von **4-6 M.**
empfiehlt in großer **Auswahl**
Max Bättrich.